

DASA - Die deutsche Arbeitsschutzausstellung in Dortmund

Die DASA ist zugleich Erlebniswelt und Lernlandschaft. Sie informiert über eine sich wandelnde Arbeitswelt mit den daraus resultierenden Chancen und Risiken für die Sicherheit, die Gesundheit sowie das Wohlbefinden der arbeitenden Menschen. Mit ihrer Verbindung von klassischer Museumsgestaltung und moderner Ausstellungsdidaktik hat die DASA einen eigenständigen Stil entwickelt, der sie in der Museumslandschaft unverwechselbar macht. Die Ausstellung veranschaulicht Themen und Inhalte des Arbeitsschutzes und der Arbeitsmedizin in szenischen Situationen, eingebettet in die Darstellung von Tätigkeitsfeldern aus unterschiedlichen Branchen.

Seit ihrer Teileröffnung im November 1993 mit zunächst drei Ausstellungseinheiten haben über eine Million Menschen die DASA besucht. Ausgewählt als eines der „weltweiten Projekte“ der Weltausstellung EXPO 2000 wurde die DASA dann im Mai 2000 fertig gestellt und bietet ihrem Publikum auf nunmehr über 13.000 qm zwölf ständige Ausstellungseinheiten sowie wechselnde Sonderausstellungen in der DASA-Galerie und dem DASA-ExCenter; Symposien, Kolloquien und Tagungen runden das Programm ab.

Arbeits- und Gesundheitsschutz steht vor großen Herausforderungen. Neben dem Wandel von der Industrie- zur Wissensgesellschaft, der auch den Arbeits- und Gesundheitsschutz mit neuen Problemen konfrontiert, fordert auch der Rückgang der Bevölkerung und damit der Erwerbsfähigenquote in den nächsten Jahren eine menschengerechte, gesundheitsfördernde Gestaltung der Arbeit, die einen Erhalt der Arbeitsfähigkeit über das gesamte Erwerbsleben sichert. Auch die Betriebe haben erkannt: Vor dem Hintergrund der Globalisierung und dem damit einhergehendem erhöhten Konkurrenzdruck stellt eine gesunde, motivierte Be-

legschaft einen wichtigen Wettbewerbsvorteil dar. Der moderne Arbeits- und Gesundheitsschutz muss entsprechende Konzepte im Bereich der Prävention und des Arbeitsschutzmanagements anbieten, um die Betriebe bei der Verwirklichung ihrer Ziele zu unterstützen.

Globalisierung bedeutet auch Dezentralisierung und damit Zersplitterung von Strukturen und Kommunikationslinien, deshalb wird es umso wichtiger, ein gemeinsames Forum für den Arbeitsschutz zu schaffen, das jenseits der etablierten Institutionen, Verbände und Fachvereinigungen Möglichkeiten zum Kennen lernen, zum Austausch und zur Verständigung bietet. In diesem Sinne sieht der Kreis der Freunde und Förderer die DASA als „gemeinsames Haus“ für alle diejenigen, die sich für eine die Belange des Menschen ernst nehmende Gestaltung der Arbeitswelt einsetzen. Der Förderkreis will daran mitwirken, die Akteure und Anhänger des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für die DASA und ihre Ziele zu gewinnen und helfen, dieses faszinierende und weltweit einmalige Projekt noch stärker ins Bewusstsein der Menschen zu bringen.

Mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen die Freunde und Förderer die ideellen Ziele der DASA sowohl in der Fachwelt als auch in der breiten Öffentlichkeit. Der Verein ist der DASA behilflich bei der Herstellung von Kontakten, bei der Bildung von Informations- und Kompetenznetzwerken, bei Sonderausstellungen und Veranstaltungen, beim Erwerb von Exponaten, bei Veröffentlichungen sowie in den Bereichen Public Relations und Werbung. Im Gegenzug haben die Mitglieder die Möglichkeit, ihrerseits die DASA zu nutzen - als Veranstaltungsort, als Informations-Drehscheibe, zur Fachkommunikation, für Sonderführungen u.a.m. Zudem erhalten Sie aktuelle Veranstaltungshinweise aus erster Hand.

Weitere Informationen

Auskunft:

Verein der Freunde und Förderer der Deutschen Arbeitsschutzausstellung e.V.
c/o RWE Rhein-Ruhr AG - Frau Wittler -
Kruppstraße 5, 45128 Essen
Telefon: 0201- 12 25284;
Fax: 0201- 12 12 25284
www.dasa-dortmund.de

Anschrift der DASA:

DASA der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Friedrich-Henkel-Weg 1-25
44149 Dortmund

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag	9 - 17 Uhr
Sonntag	10 - 17 Uhr

Erreichbarkeit:

A 40, Abfahrt Dortmund-Dorstfeld, BAuA/
DASA ausgeschildert

S-Bahn-Haltestelle :

S1 Dortmund-Dorstfeld-Süd

Eintritt:

Erwachsene	3,- €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Kinder und Jugendliche (6-17 Jahre)	2,- €

Ermäßigt

Gruppen (ab 10 P.) p. P.	2,- €
Schulklassen p. P.	1,- €
Familienkarte	6,- €
Jahreskarte Familie	30,- €
Jahreskarte Einzelperson	15,- €

Die DASA ist für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer geeignet.

Besucherprogramme:

Tel.: 0203-9071-2645
besucherdienst-dasa@baua.bund.de

Weitere Informationen unter:

Tel.: 0203-9071-2479
dasa@baua.bund.de
www.dasa-dortmund.de

